

Informationsblatt für die Aufnahme in Dauerpflege

Diese Unterlagen werden benötigt:

- Kopie Vorsorgevollmacht oder Kopie Betreuerausweis
- Kopie Patientenverfügung
- Kopie Personalausweis
- Kopie Geburtsurkunde (oder Heiratsurkunde)
- Kopie über die Einstufung in den Pflegegrad
- Kopie Zuzahlungsbefreiung (wenn vorhanden)
- Kopie Rentenbescheid(e) – nur wenn ein Antrag beim Sozialamt gestellt wurde/ wird
- Kopie Schwerbehindertenausweis (wenn vorhanden)
- Kopie der Bestattungsvorsorge (wenn vorhanden) oder von sonstigen Wünschen und Verfügungen für besondere Anlässe (z.B. für den Krankheits- oder Todesfall)
- aktuelle Entlassbriefe aus Krankenhäusern (wenn vorhanden)

Diese Sachen sind zum Einzug mitzubringen:

- Krankenversichertenkarte
- Medikamente von zuhause (**ungerichtet und in Packungen!**)
- persönliche Hilfsmittel und Gegenstände wie Brille, Stock, Rollstuhl oder ähnliches bitte deutlich mit Namen kennzeichnen
- Inkontinenzversorgung (Windeln oder Einlagen)
→ **Hinweis:** bei Dauerpflege wird die Inkontinenzversorgung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt nach Einzug über das Forum der Senioren bestellt, das Forum der Senioren verwendet offene Systeme. Bei Wunsch nach geschlossenen Systemen sind hier die Mehrkosten zusätzlich zu tragen. Die Kosten für Inkontinenzversorgung hat der Bewohner im Rahmen seines Eigenanteils/ seiner Zuzahlung zu tragen.
- Inkontinenzbescheinigung:** Liegt bei dem Aufzunehmenden Urin- oder Stuhlinkontinenz vor, benötigen wir eine entsprechende Verordnung des Hausarztes
- private Wäsche für mindestens 14 Tage mitbringen (insb. Nachtkleidung sowie Unterhosen- und -hemden in größerer Menge, festes Schuhwerk für drinnen und draußen
→ **Hinweis:** Bettwäsche, Handtücher und Waschhandschuhe werden gestellt
→ **Hinweis:** Bitte darauf achten, dass die Kleidung bequem und gut an- und auszuziehen ist, dass die Wäsche pflegeleicht ist, d.h. in der Waschmaschine bei mind. 40 Grad gewaschen werden kann. Für Handwäsche und Reinigung kann das Haus nicht aufkommen, dies ist von den Angehörigen zu erledigen.
- Pflegeartikel wie Nagelschere, Nagelfeile und Rasierzeug sowie weitere Pflegeutensilien nach Gewohnheit und Bedarf; eine Grundausstattung wie Duschgel und Shampoo wird gestellt
- **Möbel, Bilder, Fernseher (mit Antennenkabel), persönliche Dinge**, je nach Wunsch (kann auch sonst jederzeit gebracht werden): **Kerzen sind im FdS nicht gestattet** (LED-Kerzen und Teelichter sind möglich)
→ **Hinweis:** private Endgeräte (Fernseher u.a.) unterliegen einer Prüfpflicht alle 2 Jahre auf Eigenkosten, diese wird von der Verwaltung veranlasst

Weitere Informationen:

Wertgegenstände/ Schmuck:

Bitte im Safe bei der Stationsleitung oder in der Verwaltung hinterlegen. Es wird generell keine Haftung vom Forum der Senioren für private Wertgegenstände wie Schmuck oder für Bargeld übernommen. Bargeld sollte generell nicht in hohen Beträgen vorliegen.

Friseur/ Fußpflege:

Diese kommen ins Haus und werden über die Pflege des Wohnbereiches organisiert. Bitte melden Sie sich hier bei Wunsch. Die Kostenerstattung erfolgt über eine Nebenkostenrechnung.

Tageszeitungen:

Wenn Sie Tageszeitungen (z.B. Viernheimer Tageblatt oder Südhessen Morgen) beziehen und diese zum Forum der Senioren ummelden, melden Sie dies bitte der Leitung Soziale Betreuung.

Telefon:

Ein Telefon kann über die Telekom oder über die Einrichtung beantragt werden. Ein Anschluss ist in jedem Zimmer möglich. Bitte bei An- oder Ummeldung eines Telefons die Verwaltung informieren.

Haftpflichtversicherung:

Die Beibehaltung bzw. der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung wird generell empfohlen.

Private Kosten:

Nicht über die Pflegesätze abgedeckt sind:

- Kosten für Medikamente
- Kosten für Inkontinenz- /Katheterversorgung
- Kosten für Zuzahlungen
- Kosten für Telefon
- Kosten für Friseur
- Kosten für Fußpflege
- Kosten für private Versicherungen wie z.B. Haftpflichtversicherung
- andere eventuelle private Kosten

Ummeldungen:

Bitte denken Sie daran, den Bewohner nach dem Einzug ins Forum der Senioren **bei der Meldebehörde im Bürgerbüro um- bzw. anzumelden**. Auch bei der **Rundfunkbeitragsstelle** kann der Bewohner abgemeldet werden. Formulare sind in der Verwaltung erhältlich.